

# Zweifellos

Tim Bendzko

[Tim Bendzko]

Ich weiß es nicht.  
Ich weiß nicht ob ich das schaffen kann.  
Weiß nicht mal wohin ich gehen soll.  
Weiß nicht wohin ich gehen soll.

[F.R.]

Hey, kann mir das jemand erklären?  
Komm' wir uns zu nahe wollen wir weg, doch suchen die  
Nähe wenn wir uns entfernen. Wer soll das noch verstehen?  
Sind wir unterwegs wollen wir heim wenn wir ankommen wollen wir  
wieder gehen.  
Und wer steigt da noch durch?  
Jeder Streit wie 'ne Ewigkeit, jeder Kuss erscheint uns zu kurz  
.  
Ich kann das alles nicht kapieren.  
Wir ignorieren die, die uns lieben und lieben die, die uns igno-  
rieren.  
Wir müssen alles hinterfragen jeden Tag.  
Im Zweifel für den Zweifel.  
Wir ertränken alles in 'nem Glas denn wir drohen jedes Mal am Z-  
weifel zu verzweifeln, Kopf aus.

Darauf, dass wir heute nichts mehr erreichen, Prost. Darauf da-  
ss wir morgen ausgelassen feiern, Prost. Und übermorgen meinen  
was sollte diese Scheiße bloß. Immerhin waren wir für eine Nach-  
t zweifellos.

[Tim Bendzko]

Ich weiß es nicht, ich weiß nicht ob ich's schaffen kann. Weiß  
nicht mal wohin ich gehen soll. Vielleicht lauf ich los, doch  
wo komm ich an? Ich weiß es nicht, ich weiß nicht ob ich's scha-  
ffen kann. Weiß nicht mal wohin ich gehen soll. Ich lauf einfac-  
h los doch wo komm ich an?

[F.R.]

Dann sind wir aufgewacht und haben begriffen was das richtig u-  
nd falsch schwarz weiß denken aus uns macht. Dann haben wir zug-  
ehört und haben verstanden dass Unberechenbares ohne Wenn und A-  
ber dazugehört. Dann gingen die Augen auf, seitdem blenden wir  
was andere über uns zu sagen haben ohne Pause aus. Dann haben w-  
ir eingesehen dass sich selbst wenn wir auf der Stelle stehen d-  
iese Erde ständig weiterdreht. Eine Entscheidung ist besser als  
keine Entscheidung. Im Zweifel für den Zweifel. Nie wieder las-  
s ich mich drauf ein, nein ich bin es leid am Zweifeln zu verzw-  
eifeln, nie mehr.

Darauf dass wir diese Nacht was bewegen, Prost. Darauf dass wi-  
r endlich anfangen zu leben, Prost. So perfekt der Moment ist u-

nendlich groß, du und ich, wie wir sind, zweifellos.

[Tim Bendzko]

Ich weiß es nicht, ich weiß nicht ob ich's schaffen kann. Weiß nicht mal wohin ich gehen soll. Vielleicht lauf ich los, doch wo komm ich an? Ich weiß es nicht, ich weiß nicht ob ich's schaffen kann. Weiß nicht mal wohin ich gehen soll. Ich lauf einfach los doch wo komm ich an?

[F.R.]

Zweifellos, zweifellos, zweifellos, zweifellos□

[Tim Bendzko]

Ich weiß es nicht, ich weiß nicht ob ich das schaffen kann, weiß nicht mal wohin ich gehen soll, weiß nicht wohin ich gehen soll.

Ich weiß es nicht, ich weiß nicht ob ich's schaffen kann. Weiß nicht mal wohin ich gehen soll. Vielleicht lauf ich los, doch wo komm ich an? Ich weiß es nicht, ich weiß nicht ob ich's schaffen kann. Weiß nicht mal wohin ich gehen soll. Ich lauf einfach los doch wo komm ich an?

[F.R.]

Zweifellos, zweifellos, zweifellos, zweifellos